

Inputs Nutzer/innen

letzte Aktualisierung am 28.11.2017

Ziffer	Eingang	Schwerpunkt	Kommentar Geschäftsstelle	Kommentar Nutzer/innen-Ausschuss	Entscheid Verein qualivista
00010	13.11.2017 Liliane Mondet- Straumann Expertin Abteilung Lang- zeitpflege / Auf- sicht&Qualität BS	Das Kriterium 0201C03 soll gelöscht werden, da die Vor- gaben bereits im Kriterium 0301B04 enthalten sind.			
00009	13.11.2017 Liliane Mondet- Straumann Expertin Abteilung Lang- zeitpflege / Auf- sicht&Qualität BS	Die Qualifikationskriterien für spezifische Funktionen werden unterschiedlich detailliert be- schrieben. Diese sollten ver- einheitlicht werden. Der Antrag lautet, dass für Leitung Sicherheit und Leitung Hygiene geeignete Anforde- rungen bezüglich Hygiene und Positionierung im Betrieb defi- niert werden.			

Ziffer	Eingang	Schwerpunkt	Kommentar Geschäftsstelle	Kommentar Nutzer/innen-Ausschuss	Entscheid Verein qualivista
00008	13.11.2017 Walter Harzenetter Bad Säntisblick Waldstatt (AR)	Im Kriterium 0102D (Personal) werden für diverse Positionen schwer messbare Anforderungen an die Deutschkenntnisse des Personals gestellt. Diese Anforderungen sollten klarer definiert werden.		Der Nutzer/innen-Ausschuss stimmt den Antrag am 13.11.2017 zu und wünscht Formulierungsvorschläge, welche die Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache betonen. Dies z.B. im Hinblick auf die Rückverfolgbarkeit und Nachvollziehbarkeit von Reporten.	
00007	13.11.2017 Walter Harzenetter Bad Säntisblick Waldstatt (AR)	Die Kriterien 0101D08/09 und 10 (kontinuierliche Optimierung) sollen in einem einzigen Kriterium zusammengefasst werden, welches die Punkte "Wahrung der Würde", "Mitsprache bei der Verpflegung" und "Mitsprache" vereint.		Der Nutzer/innen-Ausschuss stimmt dem Antrag am 13.11.2017 zu. Ein Formulierungsvorschlag folgt via Zirkulation.	

Ziffer	Eingang	Schwerpunkt	Kommentar Geschäftsstelle	Kommentar Nutzer/innen-Ausschuss	Entscheid Verein qualivista
00006	23.10.2017 Baader Birgit Medizinische Dienste Volkswirtschaft- und Gesundheitsdirektion Basel-Landschaft	In Kriterium 0102B01 wird für die pflegefachverantwortliche Person als Qualifikationsanspruch Tertiärniveau A verlangt. Tertiärniveau A ist jedoch nur mit einem Abschluss auf Fachhochschul-Niveau erreichbar und für die Funktion einer pflegefachverantwortlichen Person nicht notwendig. Der Hinweis auf Tertiärniveau ist berechtigt, die Einschränkung auf Niveau A sollte aber gelöscht werden.	Der Input von Frau Baader, ist nach Prüfung durch Claudia Portner bestätigt worden. Nach Einschätzung von Claudia Portner ist eine derart hohe Ausbildungsanforderung nicht zielführend und kaum umsetzbar. Eine Anpassung ist auch während laufenden Selbst- und Fremdbewertungen möglich, weshalb diese sofort realisierbar wäre.	Der Nutzer/innen-Ausschuss hat den Vorschlag am 13.11.17 in dieser Form abgelehnt. Er wünscht, dass das Kriterium 0102B01 wie folgt ergänzt wird: "Tertiärniveau ausgenommen Fachfrau/Fachmann Langzeitpflege"	Alle Vereinsmitglieder haben dem Vorschlag mittels Zirkulationsbeschluss vom 25.10.2017 zugestimmt.
00005	19.09.2017 Portner Claudia Abteilung Langzeitpflege Basel-Stadt	Es scheint, dass schon bei Wechsel von Grundangebot und Basisqualität 2004 auf 2006 das nachträgliche Besuchen einer Führungsausbildung für Pflegefachverantwortliche (Pflegedienstleitung) herausgelöscht wurde. Besonders ist die Tatsache, dass es aber bei Pflegenden mit Führungsaufgaben (Stationsleitungen) unter Kennung 0102C03 enthalten ist.	Die Geschäftsstelle empfiehlt das nachträgliche Besuchen einer Führungsausbildung bei den Qualifikationsanforderungen der Pflegefachverantwortlichen (Pflegedienstleitung) wieder einzufügen. Dies kann als Ergänzung in Kriterium 0102B03 bei laufender Selbst- und Fremdbewertung hinzugefügt werden.	Der Nutzer/innen-Ausschuss beschliesst am 13.11.2017, dass die Formulierung entweder beim Kriterium 0102C03 auch gelöscht wird, oder dass an beiden Orten vermerkt wird: "Pflegende mit Führungsaufgaben verfügen nachweislich über eine Weiterbildung in Führung oder holen diese innerhalb von 2 Jahren nach Stellenantritt nach."	

Ziffer	Eingang	Schwerpunkt	Kommentar Geschäftsstelle	Kommentar Nutzer/innen-Ausschuss	Entscheid Verein qualivista
00004	21.08.2017 Csomor Patrick	In der Kopf- oder Fusszeile der Online-Bewertung (Version für Aufsichtsbehörden) sollte den Nutzerinnen/Nutzern die jeweilige Institutionsbezeichnung angezeigt werden.	Die Umsetzbarkeit muss geprüft werden, ist aber wahrscheinlich erst bei einem formellen Versionswechsel möglich. Falls eine Umsetzung möglich ist, sollte dies in allen Bewertungen (Selbst- und Fremdbewertung) eingefügt werden.	Der Nutzer/innen-Ausschuss stimmt dem Antrag an seinem Meeting vom 13.11.2017 zu.	
00003	29.05.2017 Ilg-Meier Beate Pflegehotel St. Johann Basel	Anpassung Aktualisierungsfrist Verordnungen BTM (Kriterium 0301C02) entsprechend geltender gesetzlicher Vorgaben (Art. 47 BetmKV) von sechs auf drei Monate korrigieren.	Kann auch bei laufender Bewertung umgesetzt werden, sollte aber spätestens an der Mitgliederversammlung vom 06.02.2018 entschieden werden. Eine Umsetzung wird empfohlen.	Alle Mitglieder des Nutzer/innen-Ausschusses, welche bereits Version 2071-01 verwenden, haben dem optionalen Update vom 02.07.2017 bis zum 25.07.2017 zugestimmt.	Die Anpassung an Art. 47 BetmKV soll durchgeführt werden. Somit müssen Betäubungsmittelverordnungen spätestens nach drei und nicht wie bisher nach sechs Monaten überprüft und aktualisiert werden. André Gyr wird bei allen laufenden Masterversionen 2017 entsprechende Anpassungen machen.

Ziffer	Eingang	Schwerpunkt	Kommentar Geschäftsstelle	Kommentar Nutzer/innen-Ausschuss	Entscheid Verein qualivista
00002	09.05.2017 Reding Oskar CURAVIVA Schweiz	Integration der Lebensqualitätskonzeption bei Anforderung 0101C (Werte und verantwortliches Handeln).	Prüfen und an Mitgliederversammlung vom 06.02.2018 entscheiden.	Der Nutzer/innen-Ausschuss folgt an seinem Meeting vom 13.11.2017 dem Entscheid des Vereins qualivista und empfiehlt eine Ablehnung des Vorschlags, da kein Bedarf vorhanden ist.	Die Lebensqualitätskonzeption gleicht einem umfassenden Pflegemodell, wie sie in der Vergangenheit bewusst aus Grundangebot und Basisqualität herausgenommen wurden. Mit der Vorgabe einzelner Modelle wird zu stark Einfluss genommen und die Modell-Vielfalt verhindert. Der Vorschlag soll also nicht übernommen werden. So können die Institutionen das Modell der Lebensqualitätskonzeption einsetzen, sind aber von qualivista nicht gezwungen.
00001	09.05.2017 Koga Christa Alterszentrum Am Bachgraben Allschwil	In Kriterium 0201E01 sollten die neuen Inhalte von BESA5 integriert werden (Eintrittserhebung, Ordentliche Folgeerhebung, Ausserordentliche Folgeerhebung).	Dies ist auch bei einer laufenden Bewertung möglich, sollte aber spätestens an der Mitgliederversammlung vom 06.02.2018 entschieden werden. Eine Umsetzung wird empfohlen.	Alle Mitglieder des Nutzer/innen-Ausschusses, welche bereits Version 2071-01 und BESA verwenden, haben dem optionalen Update vom 02.07.2017 bis zum 25.07.2017 zugestimmt. In den Kantonen UR und AR mit Version 2013 soll BESA 4 und 5 erwähnt werden.	Die Anpassung an BESA5 soll weiterverfolgt werden. André Gyr wird bei Christa Koga die dazu nötigen Grundlagen beschaffen und einen Änderungsvorschlag mittels Zirkulation verschicken. Die Zirkulation vom 27.06.2017 wurde bis 29.06.2017 von allen Mitgliedern bestätigt.

Herzlich Willkommen

Meeting qualivista Nutzer/innen-Ausschuss

Olten, 13. November 2017

Teilnehmende Nutzer/innen-Ausschuss

- **Brassel Heidi**
Fachspezialistin Abteilung Pflegeheime und Spitex Kanton Appenzell Ausserrhoden
- **Fuchs Pius**
Geschäftsleiter Alters- und Pflegeheim Rüttigarten und Präsident CURAVIVA Uri
- **Gyr André**
Leiter Qualität und Sicherheit Pflegehotel St. Johann, Leiter qualivista-Redaktion
- **Harzenetter Walter**
Heimleiter Seniorenheim Bad Säntisblick und Vertreter CURAVIVA Appenzellerland
- **Lüdi Barbara**
Projektassistentin q-adapta gmbh
- **Planzer Beat**
Abteilungsleiter Abteilung Gesundheitsversorgung Uri
- **Rusterholz Markus**
Vorsitzender Geschäftsleitung Alters- und Pflegeheime Glarus und Präsident CURAVIVA Glarus
- **Schaub Urs**
Geschäftsführer Stiftung Alters- und Pflegeheim Nidwalden und Vorstandsmitglied CURAVIVA Nidwalden
- **Weidmann Annette**
Infirmière de santé publique Canton du Valais – Gesundheitspflegerin Kanton Wallis
- **Zaugg Volker**
Vorsteher Gesundheitsamt Nidwalden

Informationen zu den aktuellen Entwicklungen von qualivista
was tut sich im Umfeld von qualivista?

- Rückblick auf Meeting 2016
- Gründung Verein qualivista
- Version 2017-01 ausser in den Kantonen AR, SZ und VS durchgehend eingeführt
- Version 2017-01 ab 2018 im Kanton VS und damit vollständige Übersetzung
- qualivista für Tages- /Nachtangebote AR
- neue Homepage qualivista
- Anpassung Korrelationsmatrix zu ISO9001:2015 und EFQM 2013
- Audits durch Zertifizierungsstellen und andere Anbieter/innen

Inhaltlicher und technischer Mutationsbedarf
was soll Standard sein, was sollen kantonale Anpassungen werden?

- gemeldeter Mutationsbedarf (siehe Input-Liste vom 12.11.2017)
- spontan gemeldeter Mutationsbedarf

Durchführungs- und Nutzungserfahrungen

was ist eingetroffen, was nicht und was sollte verbessert werden?

- Datenverlust bei Selbstbewertungen
- Auswertung CURAVIVA Glarus

Termin für nächstes Meeting